

[**Back**]b., [**Bach**]- wie →B.2aß, OB, °NB, OP vereinz.: *Bachblee* Hauserdörf MB; „*Nockerl* abstechen und auf das ... *Backblech* legen“ Beratzhsn PAR HÄUSLER Oberpf.Kartoffelkochb. 222.

WBÖ III,334; Schwäb.Wb. I,554; Schw.Id. V,7; Suddt.Wb. II,10.–<sup>2</sup>DWB IV,33.–S-96F48.

†[**Pfannen**]b. starkes Eisenblech für Pfannen im Salzbergwerk: „Weiters ... folgende Eisengattungen ausgeschmiedet worden: 2497 *Pfannenbleche*“ Reichenhall HAZZI Aufschl. III,1030.

DWB VII,1616.

†[**Pflug**]b. wie →B.2e: *vmb .36. Pflug Plech geben .6. β .28. den.* 1561 MHStA KL Aldersbach Nr.55[fol.47<sup>r</sup>].

WBÖ III,334f.

[**Bier**]b. Dim., wie →B.2bα, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*Bierblächl* „Biermarken, gibt der Wirt bei besonderen Anlässen an die Gäste aus“ Fronau ROD.

[**Brat**]b. wie →B.2aß: *s Brårblöch schmian* Mitlich GRI.

[**Brust**]b. 1 †Brustplatte an der Rüstung, Brustharnisch: *1 prustplech* Rgbg.Judenregister 126.– 2 wie →B.2e: „*Molblöch*, jetzt *Brustblöch*“ Sallingbg KEH; *von einem Brustblech* N'traubling R 18.Jh. VHO 84 (1934) 109.

Schwäb.Wb. VI,1701; Schw.Id. V,7; Suddt.Wb. II,688.– DWB II,448, LEXER HWb. I,372.

[**Butter**]b.: *Budablöch* Model zum Formen der Butterlaibe St.Alban FS.

[**Deichsel**]b., [**Eichsel**]- Beschlag an der Deichsel, OB, NB, OP vereinz.: *Deichsblech* „die breitgeschmiedete Platte am Kopf der Deichselarme, trägt auch Verzierungen“ Naabdemnrth NEW; *von einem vordern Deichselplech mitsamt seinen Zugehören* N'traubling R 18.Jh. VHO 84 (1934) 111.

DWB II,908.–S-80B76.

[**Dreck**]b. 1 Schutzblech über einem Rad: *Dreckblech* „über den Rädern der Kutsche“ Kohlbg NEW.– 2 wie →B.3b: °, „Kinder, die sich schmutzig machen, haben *Dreckblecha* an Hose oder Kleid“ Waidhs VOH.

WBÖ III,335.

[**Eis**]b. wie →B.3c, °OP, °MF vereinz.: °*Seppert*, *gib Obacht dasd net fallst, heut san Eisblecha auf n Weg* Wiefelsdf BUL.

[**Eisen**]b. Eisenblech, OB, NB, OP, SCH vereinz.: *Eisnblech* Derching FDB; *Ich häit a Trumm Eisnblech dahoim* SCHEMM Internist 64; *für 2 Eisenblech an die Bank in das Amthaus bezahlt 18 kr* 1630 BREIT Verbrechen u.Strafe 213.

<sup>2</sup>DWB VII,1176; LEXER HWb. I,1455.–S-108/311.

†[**Flug**]b. Blech für den Kamin bei der Salzpfanne: „In der Hammerschm[iede] aber: 5470 *Flugbleche*“ Reichenhall HAZZI Aufschl. III, 1030.

[**An-hau**]b.: „Beim Mähen des Getreides befestigte man am Mähbalken [der Mähmaschine] ein aufgebognes Blech, das *Anhaublech*, das die abgemähnten Halme an das noch stehende Getreide anlehnte“ HÄRING Gäuboden 32.

†[**Hirn**]b. Zierblech über der Stirn des Pferdes: *er soll ... ein hirnblech machen und aufbrennen umb ain pfenning* Weichering ND 1579 Rechtsquellen Pfalz-Neuburg 113.

†[**Holz**]b. wohl Blechmarke am Holzgefäß: *daz holzplech an der Zarg* Rgbg vor 1361 Forschungen z.Kultur- u.Litgesch. 14 (1906) 125.

Spätma.Wortsch. 132.

[**Hopfen**]b.: *hopfablexe* „Hopfenzeichen aus Blech, in das die Initialen des Hopfenbauern eingestanzt waren“ nach I. MEISTER, Die Fachspr. der Hallertauer Hopfenbauern, Ex.masch. München 2001, 51.

[**Hunds**]b. wie →B.2by: *Hundsblechl* „Hundemarke“ Ingolstadt.

[**Hunger**]b. Blech am Mähbalken der Mähmaschine: „das so genannte *Hungerblech* ... Eine Person ging [beim Getreidemähen] mit dem Rechen hinter der Mähmaschine her, um jedes Gräslein [als Futter] vom Mähbalken auf das Blech zu bugsieren“ Der Eisengau 24 (2005) 36.

[**Joch**]b. Metallbeschlag am Stirnjoch des Rinds: *Gochblech* Utzenhfn NM.

[**Kaffee**]b. Tablett für Kaffeegeschirr, OB, OP, MF, SCH vereinz.: *Kaffebleech* Eurasburg FDB.